

Herren Bezirksliga

Tischtennis Schönbuch : TSV Steinenbronn
Samstag, 22.10.2022, 18:00 Uhr

Renz tütet den Sieg für Tischtennis Schönbuch ein

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagabend, als Jens-Uwe Renz nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber Tischtennis Schönbuch im Match der Herren Bezirksliga einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TSV Steinenbronn, das eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 23:34) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Jens-Uwe Renz, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 4. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 7:1.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Der Start in die Partie hätte für De Spiegeleir / Schulze besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Böhme / Großmann noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. In toller Verfassung präsentierten sich Binder / Donie im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Endres / Gnann. Mit 3:1 hatten Matteis / Renz im Match gegen Walz / Grau wiederum die Nase vorn. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Ohne Satzgewinn für Mathy De Spiegeleir verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Andreas Gnann. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte nachfolgend Michael Schulze gegen Marc Endres verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Endres mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Die richtige Herangehensweise hatte Christof Binder beim 3:0-Sieg gegen Günter Walz von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. 2:3 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels, als Marcel Matteis und Henning Böhme sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Recht kurzen Prozess machte Calvin Donie beim 11:4, 11:4, 11:9 mit Jonas Großmann. Beim 11:9, 11:3, 11:6 gegen Rafael Grau fand Jens-Uwe Renz von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Marc Endres wurden anschließend Mathy De Spiegeleir wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Lange umkämpft war anschließend die Partie zwischen Michael Schulze und Andreas Gnann, bevor sich der Gastspieler mit 3:11, 11:7, 9:11, 11:9, 6:11 durchsetzte. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Christof Binder, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Henning Böhme wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Mittlerweile stand es damit 6:6. Marcel Matteis wehrte eine 1:0 Satzführung von Günter Walz ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Calvin Donie dann gegen Rafael Grau. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Jens-Uwe Renz beim 3:0 gegen Jonas Großmann. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Durch diesen Sieg hat Tischtennis Schönbuch nun ein Punkteverhältnis von 7:1 auf dem Konto, während der TSV Steinenbronn nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den VfL Oberjettingen (Tischtennis Schönbuch) bzw. gegen den SV Rohrau (TSV Steinenbronn).

Statistik:

Tischtennis Schönbuch

Doppel: De Spiegeleir / Schulze 1:0, Binder / Donie 0:1, Matteis / Renz 1:0

Einzel: M. Spiegeleir 0:2, M. Schulze 0:2, C. Binder 2:0, M. Matteis 1:1, C. Donie 2:0, J. Renz 2:0

TSV Steinenbronn

Doppel: Endres / Gnann 1:0, Böhme / Großmann 0:1, Walz / Grau 0:1

Einzel: M. Endres 2:0, A. Gnann 2:0, H. Böhme 1:1, G. Walz 0:2, R. Grau 0:2, J. Großmann 0:2